

B2

ÖSD Zertifikat B2 Jugendliche

ZB2 / J

M

Modellsatz – SPRECHEN



ösd



Name:

Sprechen Variante A

Vorbereitungszeit: 15 Minuten
30 Punkte

Aufgabe 1 | Jemanden kennenlernen und beraten

ca. 5 Minuten

Situation: Du reist gerade mit der Bahn und lernst dabei eine Person kennen.

Bereite dich auf das Gespräch vor, indem du dir folgende Punkte überlegst:

- Sprich über Zweck und Ziel deiner Reise. Unterhaltet euch dann über das Thema „**Sport**“*.
- Tauscht eure Erfahrungen und Ansichten aus (Welcher Sport interessiert dich? Treibst du Sport? Wie oft? Wann?) und gebt euch gegenseitig Tipps zu sportlichen Aktivitäten.

Aufgabe 2 | Ein Bild/Foto beschreiben und interpretieren

ca. 5 Minuten pro TN

Situation: Du bekommst bei der Prüfung drei Bilder vorgelegt. Wähle eines aus und

- begründe, warum du dich für dieses Bild entschieden hast,
- beschreibe das Bild und
- gehe dann auf das Thema des Bildes ein: Was ist das Thema? Was sagt das Bild aus? Äußere deine Meinung und stelle Vermutungen an.

Aufgabe 3 | Meinungsaustausch

ca. 5 Minuten

Situation: Ihr – du und deine Gesprächspartnerin/dein Gesprächspartner – habt folgende Stellungnahmen zum Thema „**Spätestens um zehn ins Bett**“ gelesen und sollt nun darüber diskutieren.

Du sollst dich in die Rolle von **Person 1** versetzen und deren Standpunkt vertreten. Bringe weitere Aspekte und Argumente in das Gespräch ein.

Person 1

„Meine Eltern sagen immer, ich sollte zur Schulzeit um spätestens halb elf das Licht ausmachen. Aber ich halte mich in 99 % der Fälle nicht daran, unter anderem einfach aus Trotz meinen Eltern gegenüber. Mein Wunsch wäre, dass ich selbst entscheiden kann, wann ich ins Bett gehe. In meinem Alter weiß man doch schon selbst, wann man schlafen gehen soll. Ich muss natürlich auch mit den Konsequenzen leben, die diese Entscheidung mit sich bringt. Kontrolle aber bringt weder dem Kind noch den Eltern etwas. Es erzeugt nur unnötigen Stress auf beiden Seiten.“

Lukas, 15

Person 2

„Ich finde 22 Uhr an Schultagen zu spät, vor allem wenn man bedenkt, dass man mit 14 oder 15 noch in der Entwicklung ist und viel Schlaf sehr wichtig ist. Deshalb fand ich die Entscheidung meiner Eltern o. k. und habe selbst die Zeit immer eingehalten, zu der ich ins Bett gehen musste. Manchmal bin ich sogar schon früher schlafen gegangen. Ich kann mich auch nicht dran erinnern, dass ich mal länger aufbleiben wollte. Bei meinen eigenen Kindern werde ich das ebenso handhaben, da ich finde, dass so etwas schon ein ziemlich wichtiger Punkt in der Erziehung ist.“

Lily, 16

* Weitere Themen zu Aufgabe 1 findest du auf Seite 7.



Name:

Sprechen Variante A

Vorbereitungszeit: 15 Minuten
30 Punkte

Aufgabe 1 | Jemanden kennenlernen und beraten

ca. 5 Minuten

Situation: Du reist gerade mit der Bahn und lernst dabei eine Person kennen.

Bereite dich auf das Gespräch vor, indem du dir folgende Punkte überlegst:

- Sprich über Zweck und Ziel deiner Reise. Unterhaltet euch dann über das Thema „**Sport**“*.
- Tauscht eure Erfahrungen und Ansichten aus (Welcher Sport interessiert dich? Treibst du Sport? Wie oft? Wann?) und gebt euch gegenseitig Tipps zu sportlichen Aktivitäten.

Aufgabe 2 | Ein Bild/Foto beschreiben und interpretieren

ca. 5 Minuten pro TN

Situation: Du bekommst bei der Prüfung drei Bilder vorgelegt. Wähle eines aus und

- begründe, warum du dich für dieses Bild entschieden hast,
- beschreibe das Bild und
- gehe dann auf das Thema des Bildes ein: Was ist das Thema? Was sagt das Bild aus? Äußere deine Meinung und stelle Vermutungen an.

Aufgabe 3 | Meinungsaustausch

ca. 5 Minuten

Situation: Ihr – du und deine Gesprächspartnerin/dein Gesprächspartner – habt folgende Stellungnahmen zum Thema „**Spätestens um zehn ins Bett**“ gelesen und sollt nun darüber diskutieren.

Du sollst dich in die Rolle von **Person 2** versetzen und deren Standpunkt vertreten. Bringe weitere Aspekte und Argumente in das Gespräch ein.

Person 1

„Meine Eltern sagen immer, ich sollte zur Schulzeit um spätestens halb elf das Licht ausmachen. Aber ich halte mich in 99 % der Fälle nicht daran, unter anderem einfach aus Trotz meinen Eltern gegenüber. Mein Wunsch wäre, dass ich selbst entscheiden kann, wann ich ins Bett gehe. In meinem Alter weiß man doch schon selbst, wann man schlafen gehen soll. Ich muss natürlich auch mit den Konsequenzen leben, die diese Entscheidung mit sich bringt. Kontrolle aber bringt weder dem Kind noch den Eltern etwas. Es erzeugt nur unnötigen Stress auf beiden Seiten.“

Lukas, 15

Person 2

„Ich finde 22 Uhr an Schultagen zu spät, vor allem wenn man bedenkt, dass man mit 14 oder 15 noch in der Entwicklung ist und viel Schlaf sehr wichtig ist. Deshalb fand ich die Entscheidung meiner Eltern o. k. und habe selbst die Zeit immer eingehalten, zu der ich ins Bett gehen musste. Manchmal bin ich sogar schon früher schlafen gegangen. Ich kann mich auch nicht dran erinnern, dass ich mal länger aufbleiben wollte. Bei meinen eigenen Kindern werde ich das ebenso handhaben, da ich finde, dass so etwas schon ein ziemlich wichtiger Punkt in der Erziehung ist.“

Lily, 16

* Weitere Themen zu Aufgabe 1 findest du auf Seite 7.



Name:

Sprechen Variante B

Vorbereitungszeit: 15 Minuten
30 Punkte

Aufgabe 1 | Jemanden kennenlernen und beraten

ca. 5 Minuten

Situation: Du reist gerade mit der Bahn und lernst dabei eine Person kennen. Bereite dich auf das Gespräch vor, indem du dir folgende Punkte überlegst:

- Sprich über Zweck und Ziel deiner Reise. Unterhaltet euch dann über das Thema „**Job und Beruf**“*.
- Tauscht eure Erfahrungen und Ansichten aus (Welche Praktika/Ferienjobs/Jobs hast du gemacht? Welche Berufe findest du interessant? Deine beruflichen Ziele? Traumberufe?) und gebt euch gegenseitig Tipps zum Thema Berufswahl und Arbeitswelt.

Aufgabe 2 | Ein Bild/Foto beschreiben und interpretieren

ca. 5 Minuten pro TN

Situation: Du bekommst bei der Prüfung drei Bilder vorgelegt. Wähle eines aus und

- begründe, warum du dich für dieses Bild entschieden hast,
- beschreibe das Bild und
- gehe dann auf das Thema des Bildes ein: Was ist das Thema? Was sagt das Bild aus? Äußere deine Meinung und stelle Vermutungen an.

Aufgabe 3 | Meinungsaustausch

ca. 5 Minuten

Situation: Ihr – du und deine Gesprächspartnerin/dein Gesprächspartner – habt folgende Stellungnahmen zum Thema „**Urlaub mit den Eltern: Vergnügen oder Qual?**“ gelesen und sollt nun darüber diskutieren. Du sollst dich in die Rolle von **Person 1** versetzen und deren Standpunkt vertreten. Bringe weitere Aspekte und Argumente in das Gespräch ein.

Person 1

„Urlaub mit meinen Eltern ist für mich eine große Qual! Vor allem, weil sie immer so langweilige Reiseziele aussuchen, wo fast nur alte Leute sind. Wenn die Eltern dabei sind, kann man in den wenigsten Fällen neue Leute kennenlernen. Außerdem finde ich es nervig, wenn sie immer auf mich aufpassen wollen und ich nie meine Ruhe habe und nichts alleine machen kann. Es macht viel mehr Spaß, wenn man auf sich alleine gestellt ist. Nächstes Jahr möchte ich auf jeden Fall mit meinen Freunden wegfahren.“

Niklas, 15

Person 2

„Wenn man nicht mehr gern mit den Eltern in den Urlaub fährt, stimmt meiner Meinung nach etwas in der Familie nicht. Ich verstehe mich super mit meinen Eltern und freue mich über die freie Zeit, die ich mit ihnen verbringen kann. Es ist doch irgendwie traurig, wenn das für jemanden schrecklich ist. Später kann ich noch oft genug alleine wegfahren. Jetzt verbringe ich ja die Zeit sonst meistens mit meinen Freunden. Abgesehen davon könnte ich eine Urlaubsreise gar nicht bezahlen. Irgendwann möchte ich sicher mit Freunden in den Urlaub fahren, aber im Moment macht es mir mit meinen Eltern Spaß.“

Alina, 14

* Weitere Themen zu Aufgabe 1 findest du auf Seite 7.



Name:

Sprechen Variante B

Vorbereitungszeit: 15 Minuten
30 Punkte

Aufgabe 1 | Jemanden kennenlernen und beraten

ca. 5 Minuten

Situation: Du reist gerade mit der Bahn und lernst dabei eine Person kennen.

Bereite dich auf das Gespräch vor, indem du dir folgende Punkte überlegst:

- Sprich über Zweck und Ziel deiner Reise. Unterhaltet euch dann über das Thema „**Job und Beruf**“*.
- Tauscht eure Erfahrungen und Ansichten aus (Welche Praktika/Ferienjobs/Jobs hast du gemacht? Welche Berufe findest du interessant? Deine beruflichen Ziele? Traumberufe?) und gebt euch gegenseitig Tipps zum Thema Berufswahl und Arbeitswelt.

Aufgabe 2 | Ein Bild/Foto beschreiben und interpretieren

ca. 5 Minuten pro TN

Situation: Du bekommst bei der Prüfung drei Bilder vorgelegt. Wähle eines aus und

- begründe, warum du dich für dieses Bild entschieden hast,
- beschreibe das Bild und
- gehe dann auf das Thema des Bildes ein: Was ist das Thema? Was sagt das Bild aus? Äußere deine Meinung und stelle Vermutungen an.

Aufgabe 3 | Meinungsaustausch

ca. 5 Minuten

Situation: Ihr – du und deine Gesprächspartnerin/dein Gesprächspartner – habt folgende Stellungnahmen zum Thema „**Urlaub mit den Eltern: Vergnügen oder Qual?**“ gelesen und sollt nun darüber diskutieren.

Du sollst dich in die Rolle von **Person 2** versetzen und deren Standpunkt vertreten. Bringe weitere Aspekte und Argumente in das Gespräch ein.

Person 1

„Urlaub mit meinen Eltern ist für mich eine große Qual! Vor allem, weil sie immer so langweilige Reiseziele aussuchen, wo fast nur alte Leute sind. Wenn die Eltern dabei sind, kann man in den wenigsten Fällen neue Leute kennenlernen. Außerdem finde ich es nervig, wenn sie immer auf mich aufpassen wollen und ich nie meine Ruhe habe und nichts alleine machen kann. Es macht viel mehr Spaß, wenn man auf sich alleine gestellt ist. Nächstes Jahr möchte ich auf jeden Fall mit meinen Freunden wegfahren.“

Niklas, 15

Person 2

„Wenn man nicht mehr gern mit den Eltern in den Urlaub fährt, stimmt meiner Meinung nach etwas in der Familie nicht. Ich verstehe mich super mit meinen Eltern und freue mich über die freie Zeit, die ich mit ihnen verbringen kann. Es ist doch irgendwie traurig, wenn das für jemanden schrecklich ist. Später kann ich noch oft genug alleine wegfahren. Jetzt verbringe ich ja die Zeit sonst meistens mit meinen Freunden. Abgesehen davon könnte ich eine Urlaubsreise gar nicht bezahlen. Irgendwann möchte ich sicher mit Freunden in den Urlaub fahren, aber im Moment macht es mir mit meinen Eltern Spaß.“

Alina, 14

* Weitere Themen zu Aufgabe 1 findest du auf Seite 7.



Name:

Sprechen Variante C

Vorbereitungszeit: 15 Minuten
30 Punkte

Aufgabe 1 | Jemanden kennenlernen und beraten

ca. 5 Minuten

Situation: Du reist gerade mit der Bahn und lernst dabei eine Person kennen. Bereite dich auf das Gespräch vor, indem du dir folgende Punkte überlegst:

- Sprich über Zweck und Ziel deiner Reise. Unterhaltet euch dann über das Thema „**Fremdsprachenlernen**“*.
- Tauscht eure Erfahrungen und Ansichten aus (Welche Sprachen hast du gelernt/möchtest du noch lernen? Wie? Wann? Wo?) und gebt euch gegenseitig Tipps zum Verbessern von Sprachkenntnissen.

Aufgabe 2 | Ein Bild/Foto beschreiben und interpretieren

ca. 5 Minuten pro TN

Situation: Du bekommst bei der Prüfung drei Bilder vorgelegt. Wähle eines aus und

- begründe, warum du dich für dieses Bild entschieden hast,
- beschreibe das Bild und
- gehe dann auf das Thema des Bildes ein: Was ist das Thema? Was sagt das Bild aus? Äußere deine Meinung und stelle Vermutungen an.

Aufgabe 3 | Meinungsaustausch

ca. 5 Minuten

Situation: Ihr – du und deine Gesprächspartnerin/dein Gesprächspartner – habt folgende Stellungnahmen zum Thema „**Filme lieber im Kino oder zu Hause sehen?**“ gelesen und sollt nun darüber diskutieren. Du sollst dich in die Rolle von **Person 1** versetzen und deren Standpunkt vertreten. Bringe weitere Aspekte und Argumente in das Gespräch ein.

Person 1

„Filme schaue ich mir mit meinen Freunden immer im Kino an. Da sind wir eine ganze Gruppe. Es ist super, zusammen über die neuesten Filme diskutieren zu können, wenn andere die noch nicht gesehen haben. Auf der großen Leinwand kommen die Effekte viel stärker rüber, speziell wenn es ein 3D-Film ist. Auch die Tonqualität ist natürlich viel besser als zu Hause. Man ist einfach viel mehr in die Handlung einbezogen. Und wenn man dann noch eine Tüte Popcorn hat und vielleicht daneben ein toller Typ sitzt, kann das total romantisch werden.“

Lena, 15

Person 2

„Ich schaue mir Filme lieber zu Hause als im Kino an. Erstens habe ich nicht so viel Taschengeld, dass ich mir die teuren Kinokarten leisten kann, und zweitens kann ich die Filme dann sehen, wenn ich Zeit habe. Es stört mich auch, wenn die Leute im Kino Geräusche mit ihren Chips-tüten machen oder sich während des Films unterhalten. Ich mache es mir auf dem Sofa gemütlich und kann auch auf die Stopp-Taste drücken, wenn ich eine Pause machen will. Das ist viel gemütlicher. Und wenn ich zum Beispiel etwas sehr traurig finde, dann ist das nicht so peinlich vor den anderen.“

Daniel, 14

* Weitere Themen zu Aufgabe 1 findest du auf Seite 7.



Name:

Sprechen Variante C

Vorbereitungszeit: 15 Minuten
30 Punkte

Aufgabe 1 | Jemanden kennenlernen und beraten

ca. 5 Minuten

Situation: Du reist gerade mit der Bahn und lernst dabei eine Person kennen. Bereite dich auf das Gespräch vor, indem du dir folgende Punkte überlegst:

- Sprich über Zweck und Ziel deiner Reise. Unterhaltet euch dann über das Thema „**Fremdsprachenlernen**“*.
- Tauscht eure Erfahrungen und Ansichten aus (Welche Sprachen hast du gelernt/möchtest du noch lernen? Wie? Wann? Wo?) und gebt euch gegenseitig Tipps zum Verbessern von Sprachkenntnissen.

Aufgabe 2 | Ein Bild/Foto beschreiben und interpretieren

ca. 5 Minuten pro TN

Situation: Du bekommst bei der Prüfung drei Bilder vorgelegt. Wähle eines aus und

- begründe, warum du dich für dieses Bild entschieden hast,
- beschreibe das Bild und
- gehe dann auf das Thema des Bildes ein: Was ist das Thema? Was sagt das Bild aus? Äußere deine Meinung und stelle Vermutungen an.

Aufgabe 3 | Meinungsaustausch

ca. 5 Minuten

Situation: Ihr – du und deine Gesprächspartnerin/dein Gesprächspartner – habt folgende Stellungnahmen zum Thema „**Filme lieber im Kino oder zu Hause sehen?**“ gelesen und sollt nun darüber diskutieren. Du sollst dich in die Rolle von **Person 2** versetzen und deren Standpunkt vertreten. Bringe weitere Aspekte und Argumente in das Gespräch ein.

Person 1

„Filme schaue ich mir mit meinen Freunden immer im Kino an. Da sind wir eine ganze Gruppe. Es ist super, zusammen über die neuesten Filme diskutieren zu können, wenn andere die noch nicht gesehen haben. Auf der großen Leinwand kommen die Effekte viel stärker rüber, speziell wenn es ein 3D-Film ist. Auch die Tonqualität ist natürlich viel besser als zu Hause. Man ist einfach viel mehr in die Handlung einbezogen. Und wenn man dann noch eine Tüte Popcorn hat und vielleicht daneben ein toller Typ sitzt, kann das total romantisch werden.“

Lena, 15

Person 2

„Ich schaue mir Filme lieber zu Hause als im Kino an. Erstens habe ich nicht so viel Taschengeld, dass ich mir die teuren Kinokarten leisten kann, und zweitens kann ich die Filme dann sehen, wenn ich Zeit habe. Es stört mich auch, wenn die Leute im Kino Geräusche mit ihren Chips-tüten machen oder sich während des Films unterhalten. Ich mache es mir auf dem Sofa gemütlich und kann auch auf die Stopp-Taste drücken, wenn ich eine Pause machen will. Das ist viel gemütlicher. Und wenn ich zum Beispiel etwas sehr traurig finde, dann ist das nicht so peinlich vor den anderen.“

Daniel, 14

* Weitere Themen zu Aufgabe 1 findest du auf Seite 7.



Name: _____

Sprechen

Themen zu Aufgabe 1

Thema „Job und Beruf“

ca. 5 Minuten

Situation: Du reist gerade mit der Bahn und lernst dabei eine Person kennen.

Bereite dich auf das Gespräch vor, indem du dir folgende Punkte überlegst:

- Sprich über Zweck und Ziel deiner Reise. Unterhaltet euch dann über das Thema **„Job und Beruf“**.
- Tauscht eure Erfahrungen und Ansichten aus (Welche Praktika/Ferienjobs/Jobs hast du gemacht? Welche Berufe findest du interessant? Deine beruflichen Ziele? Traumberufe?) und gebt euch gegenseitig Tipps zum Thema Berufswahl und Arbeitswelt.

Thema „Sport“

ca. 5 Minuten

Situation: Du reist gerade mit der Bahn und lernst dabei eine Person kennen.

Bereite dich auf das Gespräch vor, indem du dir folgende Punkte überlegst:

- Sprich über Zweck und Ziel deiner Reise. Unterhaltet euch dann über das Thema **„Sport“**.
- Tauscht eure Erfahrungen und Ansichten aus (Welcher Sport interessiert dich? Treibst du Sport? Wie oft? Wann?) und gebt euch gegenseitig Tipps zu sportlichen Aktivitäten.

Thema „Umgang mit Medien wie Handy, Internet etc.“

ca. 5 Minuten

Situation: Du reist gerade mit der Bahn und lernst dabei eine Person kennen.

Bereite dich auf das Gespräch vor, indem du dir folgende Punkte überlegst:

- Sprich über Zweck und Ziel deiner Reise. Unterhaltet euch dann über das Thema **„Umgang mit Medien wie Handy, Internet etc.“**.
- Tauscht eure Erfahrungen und Ansichten aus (Welche Medien? Wofür? Wie oft? Welche Probleme?) und gebt euch gegenseitig Tipps zum Umgang mit Medien.

Thema „Lesen in der Welt von heute“

ca. 5 Minuten

Situation: Du reist gerade mit der Bahn und lernst dabei eine Person kennen.

Bereite dich auf das Gespräch vor, indem du dir folgende Punkte überlegst:

- Sprich über Zweck und Ziel deiner Reise. Unterhaltet euch dann über das Thema **„Lesen in der Welt von heute“**.
- Tauscht eure Erfahrungen und Ansichten aus (Welche Bücher, Zeitschriften, Zeitungen etc.? Wozu? Wo? Wann?) und gebt euch gegenseitig Tipps zu interessantem Lesestoff.

Thema „Fremdsprachenlernen“

ca. 5 Minuten

Situation: Du reist gerade mit der Bahn und lernst dabei eine Person kennen.

Bereite dich auf das Gespräch vor, indem du dir folgende Punkte überlegst:

- Sprich über Zweck und Ziel deiner Reise. Unterhaltet euch dann über das Thema **„Fremdsprachenlernen“**.
- Tauscht eure Erfahrungen und Ansichten aus (Welche Sprachen hast du gelernt/möchtest du noch lernen? Wie? Wann? Wo?) und gebt euch gegenseitig Tipps zum Verbessern von Sprachkenntnissen.



Name: _____

Sprechen

Aufgabe 2 | Bild 1 – 3

ca. 5 Minuten



So, und was jetzt?



Raus in die Natur!



Hauptsache, es schmeckt!